

Stand: 19.05.2024 10:39:53

Vorgangsmappe für die Drucksache 18/18744

"Echte Entscheidungsgrundlagen statt Klimadogmatismus: Für eine pragmatische Extremwettervorsorge in Bayern"

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 18/18744 vom 03.11.2021
2. Beschlussempfehlung mit Bericht 18/19526 des KI vom 24.11.2021
3. Beschluss des Plenums 18/19839 vom 25.01.2022
4. Plenarprotokoll Nr. 102 vom 25.01.2022



Antrag

der Abgeordneten **Prof. Dr. Ingo Hahn, Christian Klingen, Andreas Winhart, Ralf Stadler, Gerd Mannes** und **Fraktion (AfD)**

Echte Entscheidungsgrundlagen statt Klimadogmatismus: Für eine pragmatische Extremwettervorsorge in Bayern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, durch eine vertiefende, unabhängige und empirische Studie feststellen zu lassen, ob Extremwetterereignisse in statistisch höherem Maße und mit zunehmender Intensität auftreten und inwieweit in Zukunft besser auf diese reagiert werden kann.

Dabei ist insbesondere auf folgende Punkte einzugehen:

- Gab es in den letzten zehn Jahren statistische Häufungen / besondere Auffälligkeiten bei Extremwetterlagen im Vergleich zu den letzten 100 Jahren in Bayern?
- Wie haben sich die Schadenssummen in Bayern in den letzten zehn Jahren im Vergleich zu den letzten 100 Jahren inflationsbereinigt entwickelt?
- Inwiefern hat die Baupraxis der letzten 15 Jahre in Bayern zu anthropogenen Risikofaktoren beigetragen?
- Inwiefern könnten neue Versicherungsmodelle einen umfassenden Schutz für breite Bevölkerungsgruppen ermöglichen?
- Wie könnte eine Task-Force „Extremwetterereignisse“ beschaffen sein, um kommunale Strukturen und Koordinationsstellen zu vernetzen?
- Wie könnte Aufklärungsarbeit in besonders gefährdeten Gebieten geleistet werden?
- Wie könnte kommunales Risikomanagement im Hinblick auf Extremwetterereignisse mit Landesmitteln gefördert werden, um mögliche Schwachpunkte besser abschätzen zu können?
- Wie könnte die Ausstattung der Feuerwehren im Hinblick auf Extremwetterereignisse verbessert werden, insbesondere im Hinblick auf Spezialausrüstung zur Waldbrandbekämpfung?

Begründung:

Vermeidbare Risikofaktoren für Mensch und Umwelt müssen so gut wie möglich reduziert werden, um Schlimmeres, wie zuletzt in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen mit hunderten Toten geschehen, zu verhindern. Um solchen lokal auftretenden Extremwetterereignissen adäquat zu begegnen, brauchen wir auch in Bayern endlich entsprechende Vermeidungsstrategien.

Dabei kostet Krisenvorsorge weit weniger finanzielle Anstrengungen als Krisenbereinigung nach eingetretenem Ereignis. In diesem Sinne müssen ab sofort Maßnahmen ergriffen werden, die im Notfall eine schnelle Evakuierung ermöglichen und finanzielle Härten für Betroffene abfedern. Dabei ist nicht nur die Landwirtschaft von Extremwetterereignissen betroffen, sondern auch private Haushalte. Hierzu könnte zuallererst eine Task-Force eingerichtet werden, die mit lokalen Strukturen so vernetzt ist, dass eine schnelle Krisenkommunikation und Reaktionsfähigkeit vonseiten der Sicherheitskräfte landesweit sichergestellt ist.

Da Versicherungslösungen vor allem dann kostengünstig ermöglicht werden können, wenn möglichst viele Menschen teilnehmen, müssen Menschen in potenziellen Überschwemmungsgebieten und anderen Gefahrenzonen entsprechend aufgeklärt werden und im selben Zuge ein Versicherungsangebot erhalten. Hinzu kommt, dass es in Bayern bislang kein aktualisiertes Risikomanagement gibt, das die derzeitigen Risikofaktoren ausreichend abbildet.

Hierzu braucht es die verstärkte Einbindung der Kommunen, um eine entsprechende Risikoanalyse vornehmen zu können. Darüber hinaus müssen bestehende Überschwemmungskartierungen auf den neuesten Stand gebracht werden, da sich insbesondere aufgrund der Regenfälle in diesem Jahr neue Bedrohungsszenarien ergeben können. Zuletzt müssen jedoch auch die Feuerwehren ausreichend auf Extremwetterlagen vorbereitet werden. Hierzu zählt in Bayern vorrangig die Ausstattung gegen Waldbrände, wie die letzten Jahre gezeigt haben.

Die mediale Überbewertung des Klimawandels darf nicht herangezogen werden, um fehlende Unwettervorsorge zu kaschieren und dazu beitragen, dass sich die Landespolitik aus der Verantwortung nimmt. Nur eine vorausschauende Vorsorge und Anpassung kann helfen, Schäden für Mensch und Umwelt effektiv abzuwenden. Deshalb braucht es hier entschlossenes Handeln anstatt einer Fokussierung auf nicht-ursächliche Zusammenhänge wie den menschengemachten Klimawandel.



Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

**Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Christian Kligen,
Andreas Winhart u.a. und Fraktion (AfD)**
Drs. 18/18744

**Echte Entscheidungsgrundlagen statt Klimadogmatismus: Für eine pragmati-
sche Extremwettervorsorge in Bayern**

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatter: **Prof. Dr. Ingo Hahn**
Mitberichterstatter: **Peter Tomaschko**

II. Bericht:

1. Der Antrag wurde dem Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport federführend zugewiesen. Weitere Ausschüsse haben sich mit dem Antrag nicht befasst.
2. Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 46. Sitzung am 24. November 2021 beraten und mit folgendem Stimmresultat:
 - CSU: Ablehnung
 - B90/GRÜ: Ablehnung
 - FREIE WÄHLER: Ablehnung
 - AfD: Zustimmung
 - SPD: Ablehnung
 - FDP: AblehnungAblehnung empfohlen.

Dr. Martin Runge
Vorsitzender



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Prof. Dr. Ingo Hahn, Christian Kligen, Andreas Winhart, Ralf Stadler, Gerd Mannes** und **Fraktion (AfD)**

Drs. 18/18744, 18/19526

Echte Entscheidungsgrundlagen statt Klimadogmatismus: Für eine pragmatische Extremwettervorsorge in Bayern

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Thomas Gehring

II. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Karl Freller

Erster Vizepräsident Karl Freller: Ich darf den **Tagesordnungspunkt 2** aufrufen:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind alle Fraktionen. Gegenstimmen bitte ich anzuzeigen. – Stimmenthaltungen bitte ich anzuzeigen. – Von beiden ist nichts zu sehen, und von den fraktionslosen Abgeordneten ist auch nichts zu sehen. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 2)

Es bedeuten:

- (E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder
 Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder
 Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss
 (Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Anträge

1. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
 Förderung der außerschulischen Bildungs- und Vereinsangebote für Kinder und Jugendliche
 Drs. 18/17088, 18/19371 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
 Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2. Antrag der Abgeordneten Doris Rauscher, Arif Taşdelen, Diana Stachowitz u.a. SPD
 Jugendbegegnungen stärken – Gutscheinpaket für Jugendgruppen
 Drs. 18/17091, 18/19372 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
 Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Christian Flisek, Annette Karl u.a. SPD
Ziele und Errichtung der Flutpolder-Kette an der Donau
Drs. 18/18221, 18/19560 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

7. Antrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Prof. Dr. Ingo Hahn, Markus Bayerbach u.a. und Fraktion (AfD)
Bayerns Identität bewahren – kulturelles Erbe vor Zerstörung schützen
Drs. 18/18233, 18/19653 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

8. Antrag der Abgeordneten Dr. Martin Huber, Bernhard Seidenath, Eric Beißwenger u.a. CSU
Nachhaltige Mode und Textilien in Bayern innovativ gestalten
Drs. 18/18250, 18/19561 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

9. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gabriele Triebel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Martin Hagen, Matthias Fischbach, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP), Florian von Brunn, Dr. Simone Strohmayer, Margit Wild u.a. und Fraktion (SPD)
Generalüberholung des gescheiterten Schul-IT-Großprojekts ASV/ASD
Drs. 18/18347, 18/19728 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

10. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Rosi Steinberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bericht über den künftigen Schutz und die Nutzung von Tiefengrundwasser
Drs. 18/18380, 18/19694 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

11. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Cemal Bozoğlu u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Innenpolitische Konsequenzen und politische Aufarbeitung der Aktion der rechtsextremistischen Organisation „Der III. Weg“ am 18. September 2021 in Würzburg
Drs. 18/18382, 18/19374 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

12. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Cemal Bozoğlu u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Radikalisierung der „Querdenkerbewegung“ entgegenzutreten – Gefährdungspotenziale frühzeitig erkennen
Drs. 18/18383, 18/19375 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

13. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Letzte Chance nutzen: Gute-Kita-Mittel in Qualität investieren!
Drs. 18/18385, 18/19373 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Arbeit und Soziales, Jugend und Familie

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

14. Antrag der Abgeordneten Martin Hagen, Dr. Wolfgang Heubisch, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP)
Sitzverteilungsverfahren bei den Hochschulwahlen aktualisieren
Drs. 18/18485, 18/19654 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

15. Antrag der Abgeordneten Ruth Müller, Martina Fehlner, Annette Karl u.a. SPD
Bäuerinnen unterstützen – Bäuerinnenstudie alle vier Jahre durchführen
Drs. 18/18487, 18/19730 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

16. Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Klaus Adelt, Annette Karl u.a. SPD
Bayern sozial und klimaneutral: Bayern leitet mit einer kommunalen Wärmeplanung die Wärmewende ein
Drs. 18/18494, 18/19683 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft,
Landesentwicklung, Energie, Medien und Digitalisierung

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

17. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Gisela Sengl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Agrarpolitik für alle Bäuerinnen und Bauern gleich und fair gestalten – ökologische Landwirtschaft darf nicht ausgebremst werden
Drs. 18/18502, 18/19731 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Kostenfreie Tests an Hochschulen weiterführen
Drs. 18/18520, 18/19655 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

19. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Susanne Kurz u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Planungssicherheit herstellen, Impfungen vor dem Winter unterstützen: 2G-Öffnung für die Kultur-Festival-Sommersaison 2022 jetzt auf den Weg bringen
Drs. 18/18565, 18/19656 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

23. Antrag der Abgeordneten Petra Guttenberger, Eric Beißwenger, Tanja Schorer-Dremel u.a. CSU, Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Benno Zierer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Neubewertung des Gene-Editings
Drs. 18/18697, 18/19696 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

24. Antrag der Abgeordneten Ralf Stadler, Andreas Winhart, Christian Klingen u.a. und Fraktion (AfD)
Landwirtschaftliche Saisonarbeitskräfte in Bayern
Drs. 18/18730, 18/19732 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für
Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Das Staatstheater Nürnberg für die Zukunft sicher aufstellen
Drs. 18/18732, 18/19657 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

26. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Ingo Hahn, Christian Klingen, Andreas Winhart u.a. und Fraktion (AfD)
Echte Entscheidungsgrundlagen statt Klimadogmatismus:
Für eine pragmatische Extremwettervorsorge in Bayern
Drs. 18/18744, 18/19526 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

27. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Aktionswoche zur Einhaltung der Coronaregeln zum Schutz aller durchführen – Freiheit sichern
Drs. 18/18827, 18/19527 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>

28. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Markus Rinderspacher, Dr. Simone Strohmayer u.a. und Fraktion (SPD)
Kampf gegen weltweiten Hunger verstärken
Drs. 18/18829, 18/19638 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

29. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Johannes Becher u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN), Martin Hagen, Alexander Muthmann, Julika Sandt u.a. und Fraktion (FDP), Klaus Adelt, Arif Taşdelen, Florian Ritter u.a. und Fraktion (SPD)
Mehr Tempo beim Härteausgleich für Straßenausbaubeiträge
Drs. 18/18970, 18/19705 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> ENTH	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

30. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Ulrich Singer, Dr. Anne Cyron, Prof. Dr. Ingo Hahn u.a. und Fraktion (AfD)
Keine 2G-Regeln für Universitäten und Hochschulen
Drs. 18/18985, 18/19658 (A)

Über den Antrag wird gesondert beraten.

31. Antrag der Abgeordneten Margit Wild,
Dr. Simone Strohmayr, Doris Rauscher u.a. SPD
Praktika und Unterrichtseinsatz für angehende
Sonderschulpädagoginnen und Sonderschulpädagogen
auch in Schulen mit dem Profil Inklusion ermöglichen –
Lehramtsprüfungsordnungen I+II ändern
Drs. 18/18998, 18/19626

Votum des federführenden Ausschusses für
Bildung und Kultus

Der Antrag wurde zurückgezogen.

32. Antrag der Abgeordneten Dr. Stephan Oetzinger,
Robert Brannekämper, Prof. Dr. Winfried Bausback u.a. CSU,
Florian Streibl, Dr. Fabian Mehring, Dr. Hubert Faltermeier u.a.
und Fraktion (FREIE WÄHLER)
Archive und Corona
Drs. 18/19047, 18/19659 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>					

33. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann,
Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Wintersemester jetzt pandemiefest gestalten
Drs. 18/19076, 18/19660 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für
Wissenschaft und Kunst

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

34. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann,
Gülseren Demirel u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Bayern würdigt Anwerbeabkommen
Drs. 18/19185, 18/19639 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und
Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

35. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Annette Karl, Ruth Müller u.a. und Fraktion (SPD)
Territoriale Integrität von Bosnien und Herzegowina schützen – Destabilisierung verhindern
Drs. 18/19186, 18/19637 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

36. Antrag der Abgeordneten Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Florian Siekmann u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Stimme gegen Verbot von Memorial International erheben, Einsatz für Menschenrechte unterstützen!
Drs. 18/19187, 18/19640 (G)

Votum des federführenden Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	GRÜ	FREIE WÄHLER	AfD	SPD	FDP
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>